

anschießen Kohlbg NEW- 3 wie →b.3g, °OB mehrf., °NB, °OP vereinz.: *der hot mi oblitzt, der hot ma für mei Geld a richtigs Glump gebm Fdasing STA.*

Suddt. Wb. I,321.–²DWB II,777.– W-35/33.

[**auf**]b. hell aufleuchten, °OB, °OP, °MF vereinz.: „die Nasen *blidsn auf*, wenn sie mit drehender Bewegung von den Steinen die Algen nagen“ Griesstätt WS; *Na siecht a, wia's drinna aufblitzt* THOMA Werke III,29 (Heilige Nacht).– Übertr.: *mir is a Idee aafblitzt* „plötzlich eine Idee gekommen“ Ramsau WS.

²DWB III,440.

[**aufhin**]b. 1: *oan aufföblitzn* „ihm einen Schuß verpassen“ Mittich GRI.– 2: *an Fleck auffblitzn* handwerksgerecht flicken Bruckmühl AIB.

[**der**]b. 1 durch Blitzschlag töten: „der in selbiger Wetternacht ... nicht wie sein Kamerad *derblitzt* worden ist“ ROHRER Alt-Mchn 99.– 2 wie →b.3g: *der hat mi sauber derblitzt* Ihrlerstein KEH.

[**ver**]b. 1 durch Blitzschlag beschädigen: *zwoomal hab i enkere [euere] Türm scho verblitzt* ROHRER ebd. 180.– 2 durch Schießen verletzen: *Da hättns uns boid fopliezt, mit ihnerer Kugelspritz* P-E. RATTELMÜLLER, Dirndl, wo hast denn dein Schatz, juhe ..., Rosenheim 1977, 155.– 3 vergeuden, durchbringen, °OB, °NB vielf., °OP (v.a. S) mehrf., °SCH vereinz.: *er hat quat vodeant, owa er hot oiss voblitzt* Weildf LF; *der verblitzt dös ganze Haus* Ering PAN; *Der häut ban Kärt'nspl'n in äina Näächt saa(n) gänz Gööld vablitzt* BRAUN Gr. Wb. 738.

WBÖ III,419; Schw.Id. V,294 f.; Suddt. Wb. IV,121.– DWB XII,1,143.– BRAUN Gr.Wb. 738.

[**himmel**]b. wie →b.1, °OB, °NB, °MF vereinz.: *himmi blitzn* Hagnbg MB.

W-35/27.

[**hin**]b. 1 zu Boden schlagen (vom Blitz): „nach sieben Tag ... ist er beim Grab vor der Ölbergtafel wie *hingeblizt* niedergefallen und ... verstorben“ ROHRER Alt-Mchn 101.– 2: *hiblitzn* „mit dem Gewehr auf ein Wild hinschießen“ Aicha PA.– 3 schnell hinlaufen, °OB, °OP vereinz.: *göi, kannst amal schnell hiblitzn* Nabburg.

DWB IV,2,1403.

Mehrfachkomp.: [**da-hin**]b. schnell dahinlaufen od. -fahren, °OB, °NB, °MF, °SCH vereinz.: *da Geiger Sepp is dahiblitzt, das er no an Zug dawischt hot* Aschering STA.

[**hitz**]b.: *hitzblitzn* „blitzen bei einem Wärmegewitter ohne Regen“ Weilhm.

WBÖ III,419.

[**umhin**]b. schnell hinüberlaufen, °OB, °NB, °OP vereinz.: *blitz schnell zum Nachban umi, der soll glei kema* Fronau ROD. J.D.

Blitzer(er)

M. 1 Blitz, Blitzstrahl, °OB, °NB vielf., °OP, °MF mehrf., °Restgeb. vereinz.: *jatzt hät's awa an saubern Blitza to, der is gwiß wo einigfahn!* Ismaning M; *es tuat oan Blitza noch den andan* Mittich GRI; *an Blitza hots gmacht und allas is glöckalhöl gwen* Schnaittenbach AM; *Da tuats an Blitzer und an Kracher, steht a Wöda über mir* SCHMALHOFER Brautweiser 55; *De Blitza johrn, weui d' Schlangen rum* SCHUEGRAF Wäldler 54.– Ra.: *jmdm kommt der B. | geht ein B. auf* u.ä. jmd versteht, begreift plötzlich, °OB, °NB mehrf., °OP, °MF vereinz.: *bis mir der richtige Blitzer kemma is* Siegsdf TS; *mei, bis dia a Blitza aufgeht, dös geht lang her* Mällersdf. 2 grelles Aufleuchten, °OB vereinz.: *s elektrisch Liacht hat so an Blitzer gmacht und Birn war hin* Walleshsn LL; *hōds an blidsa dōn uj gley hamar qi dswē* nach HINDERLING Zinzenzell 298.

3 übertr.– 3a Blitzgerät der Radarfalle: „Polizei bekommt neue *Blitzer*“ MM 3.9.2009, 12.– 3b: *Blitzer* „Aufgabe, Arbeit, die schnell zu bewältigen ist“ Anzing EBE.– 3c: *Blitzer* „Rausch“ Thanning WOR.– Syn. →*Rausch*.– 3d in der Fügung *einen B. machen* blaumachen, °OB (MB) vereinz.: *an Blitzer machn* „an einem Arbeitstag im Wirtshaus sitzen“ Rottach-Egern MB.– 3e: *da hats mir a paar Blitza ausgrissen* „Flüche“ Malching GRI.– 3f von Menschen.– 3fa: *Blitzer* ... führte ... Radarkontrollen durch“ MM 10.3.2009, 13.– 3fb: *Blitzer* „heller, gescheiter, gewandter Bursch“ Kchmatting SR.– 3fy: *Blitzer* „Arbeitsscheuer“ Scharmassing R.– 3fd: *Blitzer* „Mann, der die Leute prellt“ Aidenbach VOF.– 3fe Bettler, °OB, °OP vereinz.: *a oida Blitzara* (Ef.) Dachau.– Ortsneckerei für die Einwohner von Regenstauf R, °OP vereinz.: *die Blitzer* „die Regenstauer, weil sie früher wegen ihrer Armut viel bettelten“ Muckenbach ROD; „Spottname der Re-